

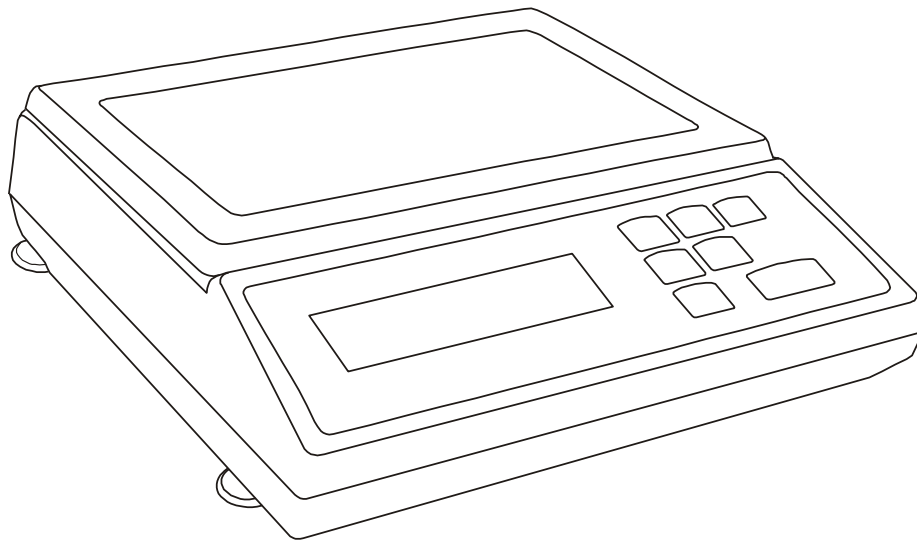


PCE Deutschland GmbH
Im Langel 4
D-59872 Meschede
Deutschland
Tel: 01805 976 990*
Fax: 029 03 976 99-29
info@warensortiment.de
www.warensortiment.de

*14 Cent pro Minute aus dem dt.
Festnetz, max. 42 Cent pro Minute
aus dem dt. Mobilfunknetz.

BEDIENUNGSANLEITUNG

PCE-PM...T Serie



1. Einführung

Plattformwaagen der Serie PCE-PM sind für eine allgemeine Anwendung in allen Marktbereichen vorgesehen. Die Plattformwaagen werden in zwei Ausführungen hergestellt: mit einem LED-Display (Grundausführung) und mit einem LCD-Display und einem Akku.

Alle Waagen sind meteorologisch überprüft. Je nach Bestellungsart können diese Waagen, entweder als geeicht oder nicht geeicht ausgeliefert werden. Geeichte Waagen verfügen über ein grünes Zeichen auf dem Typenschild der Waage.

Klassifizierung der Waagen nach PKW&U: 29.24.23.

2. Lieferumfang

Lieferbestandteile:

1. Waage
2. Bedienungsanleitung
3. Netzteil ZN12V/1,5A

3. Technische Daten

Waagentyp PCE-PM	0,3 T	0,6 T	1,5 T	2 T	3 T	6 T	15 T
Belastung max.	0,3kg	0,6kg	1,5kg	2kg	3kg	6kg	15kg
Belastung min.	2g	4g	10g	20g *2g	20g *2g	40g *4g	100g *20g
Ablesbarkeit(d)	0,1g *0,01g	0,2g *0,02g	0,5g *0,05g	1g *0,1g	1g *0,1g	2g *0,2g	5g *1g
Eichwert(e)	0,1g	0,2g	0,5g	1g	1g	2g	5g
Eichklasse	III						
Arbeitstemperatur	-10÷40°C						
Tara Bereich	-0,6kg	-0,6kg	-1,5kg	-2kg	-3kg	-6kg	-15kg
Ansprechzeit	<3s						
Wiegeplatte	225x165mm						
Abmessungen Gesamt	235x250x65mm						
Stromversorgung	230V 50Hz 6VA / =12V 0,16A						
Gewicht	3,5kg						

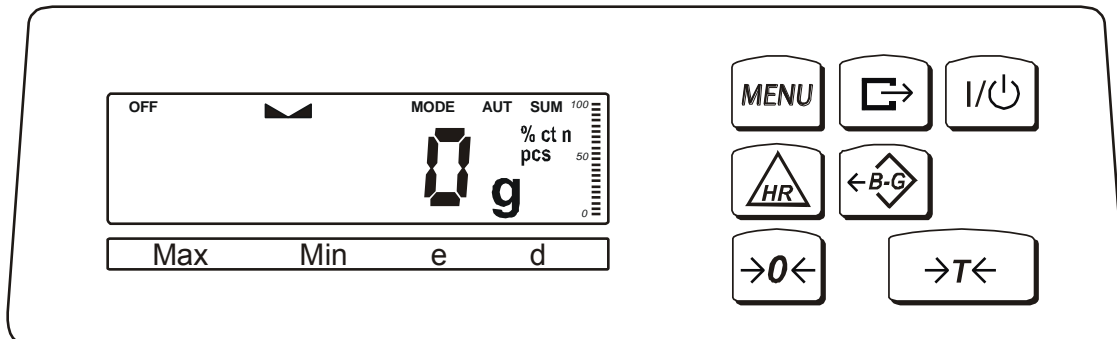
* die hohe Auflösung kann nur bei nicht eichfähigen Waagen erzielt werden

Die Technischen Daten von Zweibereichswaagen finden Sie im Anhang

4. Zweibereichswaage

Waagentyp PCE-PM	0,6 TZ	1,5 TZ	2 TZ	3 TZ	6 TZ	15 TZ
Max. Belastung (Max ₂ /Max ₁)	0,3/0,6kg	0,6/1,5kg	1/2kg	1,5/3kg	3/6kg	6/15kg
Min Belastung	2g	4g	10g	10g	20g	50g
Ablesbarkeit (d ₂ /d ₁)	0,1/0,2g	0,2/0,5g	0,5/1g	0,5/1g	1/2g	2/5g
Eichwert (e ₂ /e ₁)	0,1/0,2g	0,2/0,5g	0,5/1g	0,5/1g	1/2g	2/5g
Eichklasse	III					
Tara Bereich	-0,6kg	-1,5kg	-2kg	-3kg	-6kg	-15kg
Eichung	✓	✓	✓	✓	✓	✓

5. Tasten und Zeichen der Waage

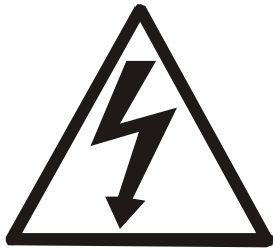


Taste	I/⏻	- ein / aus (standby),
Taste	→T←	- Tarataste (Brutto / Netto wiegung),
Taste	B/G	- Anzeige des Brutto Gewichtes,
Taste	→0←	- nullstellung,
Taste	MENU	- Menü,
Taste	↗	- Daten Export (Drucker oder PC),
Taste	HR	- max. Vergrößerung der Ablesbarkeit,
Anzeige	→0←	- Nullstellungsanzeige (bei unbelasteter Waage),
Anzeige	⏏	- stabilitäts Anzeige,
Anzeige	NET	- Netto Gewicht (nach der →T←Taste),
Anzeige	MODE	- Anzeige von Zusatzfunktionen,
Anzeige	Balken	- Belastungsanzeige (0-100%).
Anzeige	OFF	- nach der ⏻ Taste (standby),
Anzeige	B/G	- Brutto Gewicht (nach der B/G Taste),
Anzeige	pcs	- Stückzählung

Achtung:

Tasten →0←, B/G und HR sowie die Anzeigen →0←, B/G und NET sind bei ungeeichten Waagen deren d≠e Wert ist deaktiviert, da diese Funktionen ständig aktiv sind.

Schutzmaßnahmen



Die Plattformwaage der Serie PCE-PM darf nur an eine vorschriftsgemäß installierte Steckdose mit Schutzleiteranschluss(PE) angeschlossen werden. Die Schutzwirkung darf nicht durch eine Verlängerungsleitung ohne Schutzleiter aufgehoben werden. Bei Spannungsversorgung aus Netzen ohne Schutzleiteranschluss ist von einem Fachmann ein gleichwertiger Schutz entsprechend den gültigen Installationsvorschriften herzustellen.

- Reparatur- und Servicearbeiten dürfen nur durch ein qualifiziertes Personal der PCE Deutschland GmbH durchgeführt werden.
- Waage sollte nicht im teilgebauten Zustand in Betrieb genommen werden.
- Inbetriebnahme der Waage in einer explosionsgefährdeten Umgebung ist nicht gestattet.
- Inbetriebnahme der Waage in einer Umgebung mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit wird nicht empfohlen.
- Bei Verdacht einer Beschädigung des Gerätes, ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose heraus und wenden Sie sich an unsere Fachberatung.

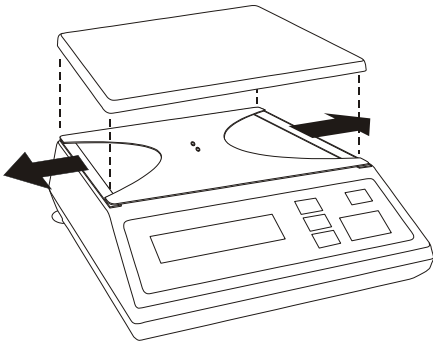
Entsorgung



Zur Umsetzung der ElektroG. (Rücknahme und Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten) nehmen wir unsere Geräte zurück. Sie werden entweder bei uns wiederverwertet oder über ein Recyclingunternehmen nach gesetzlicher Vorgabe entsorgt.

WEEE-Reg.-Nr. DE 69278128

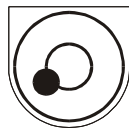
6. Vorbereitung



1. Entnehmen Sie die Waage aus der Verpackung.
2. Stellen Sie die Waage so auf, dass keine äußeren Einflüsse negative Auswirkungen auf die Wiegung haben können. z.B. Vibrationen, Luftzug usw..
3. Entfernen Sie die Transportsicherung die sich in papierform unter der Wiegeschale befindet.



gut



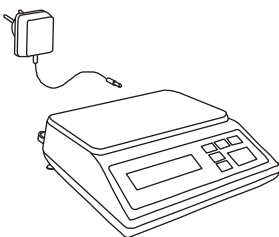
schlecht

4. Richten Sie die Waage, mit Hilfe der höhen verstellbaren Standfüsse so aus, dass die Luftbalse der Libelle mittig ist.
- 5.

7. Starten der Waage

Stecken Sie das Netzteil in die ~230V/50Hz Steckdose, dann stecken Sie den Stecker in die 12V Steckdose der Waage ein, ohne die Waage zu belasten.

Nach dem einstecken des Netzteils sehen Sie folgendes:



88888

Dysplay Test.



C-1

Selbsttest der Waage: C1, C-2, ... C-6.

...

C-6

Es erscheint die Softwarenummer.



b-...

Die Waage ist Wiegebereit.



--0-- AUT
0g

8. Informationen zur Wiegung

1. Vor der Wiegung sollte die Waage einen Nullwert anzeigen. Dieses erreichen Sie durch drücken der $\rightarrow 0 \leftarrow$ Taste. Diese Taste sollte nur für die Nullstellung der Waage in unbelasteten Zustand benutzt werden. Die im Display informiert Sie über die korr. Nullstellung der Waage. Sollte die $\rightarrow 0 \leftarrow$ -Anzeige oder nur "----" im Display erscheinen drücken Sie die $\rightarrow 0 \leftarrow$ Taste. Bei ungeeichten Waagen * ($d \neq e$) ist die $\rightarrow 0 \leftarrow$ Taste deaktiviert und wird durch die $\rightarrow T \leftarrow$ Taste ersetzt.
2. Die Waage hat einen Tarierbereich über den kompletten Wiegebereich, wobei die max. Belastbarkeit der Waage sich durch die Tarierung von Gewichten nicht erhöht. Tarafunktion erfolgt durch drücken der $\rightarrow T \leftarrow$ Taste.
Die Benutzung der Tara Funktion wird im Display durch die *NET* Anzeige signalisiert. Die Taste *B/G* erlaubt Ihnen die Anzeige des Gesamtgewichts (Brutto / Netto). Um die Überlastung bei Nutzung der Tara Funktion zu vermeiden, ist die Waage mit einer Belastungsanzeige 0÷100% auf der rechten Seite des Display ausgestattet.
3. Die Ablesung der Wiegewerte sollten beim erscheinen der Stabilitätsanzeige "┌┐" erfolgen.
4. In Falle der Unbenutzung, können Sie die Waage in Standby durch drücken der ϕ Taste versetzen. Im Display erscheint *OFF*. Die Waage ist aktiv jedoch die Anzeigeeinheit deaktiviert. Starten der Waage erfolgt nun wieder durch drücken der ϕ Taste.
5. Die Waage sollte möglichst mittig belastet werden, weil dann die höchste Genauigkeit gewährleistet werden kann.



Es dürfen keine Gegenstände auf die Waage geworfen werden.



Die Waage sollte nicht um mehr als 20% des max. Wiegebereichs belastet werden.

6. Die Waage sollte vor Staub und aggressiven Flüssigkeiten geschützt werden. Zur Reinigung der Waage benutzen Sie bitte ein feuchtes Tuch und wischen Sie die Waage danach trocken.

9. Waage prüfen

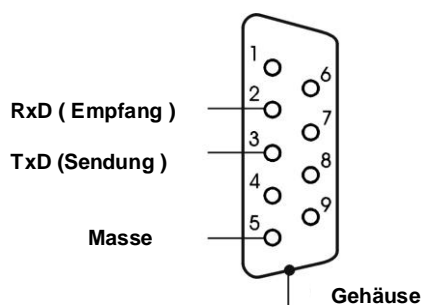
Vor jeder wichtigen Wiegung empfehlen wir die Prüfung der Waage mit Hilfe eines geprüften Gewichtes. In Falle von Abweichungen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

10. Kalibrierung der Waage



Die Justierung der Waage sollte von unserem Fachpersonal durchgeführt werden. In Ausnahmefällen ist dieses auch durch den Benutzer möglich, sollte jedoch mit der PCE Deutschland GmbH abgesprochen werden um keine Garantieansprüche zu verlieren.

11. Verbindung zum Drucker bzw. PC



Für die Verbindung der Waage mit einem Drucker oder PC ist die Waage mit einer RS-232 Schnittstelle versehen.

Beschreibung des Sendeprotokolls in der Zusammenarbeit mit einem PC(LonG):

Die Waage sendet folgendermaßen: (8Bit, 1Stop, no parity, 4800bps):

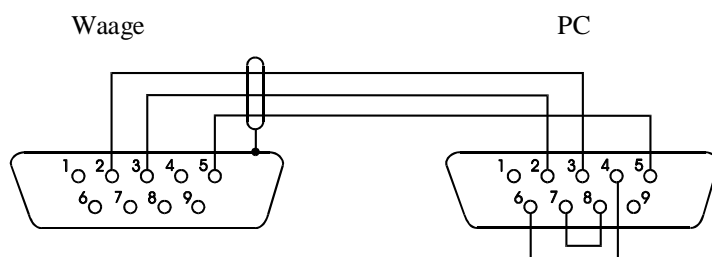
PC→Waage: Initialisierungssignal Code S I CR LF (53h 49h 0Dh 0Ah),

Waage→PC: folgendes Format wird verfolgt (16Byte),

Beschreibung der einzelnen Byte's:

Byte	1	-	Zeichen „-“ oder SPACE
Byte	2	-	SPACE
Byte	3÷4	-	Zahl oder SPACE
Byte	5÷9	-	Zahl, Komma oder SPACE
Byte	10	-	Zahl
Byte	11	-	SPACE
Byte	12	-	k, l, c, p oder SPACE
Byte	13	-	g, b, t, c oder %
Byte	14	-	SPACE
Byte	15	-	CR
Byte	16	-	LF

Anschlusskabel WK-1 (Verbindet Waage mit dem PC/Stecker 9-Pin):

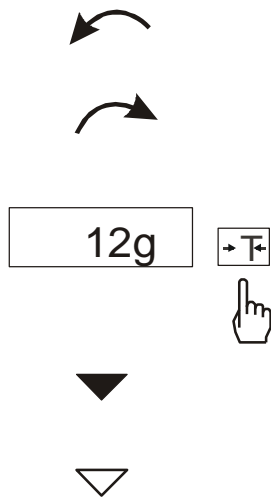


12. Sonderfunktionen

Unsere Waagen besitzen nicht nur die Standardfunktionen wie Wiegen, sondern noch eine Reihe von Sonderfunktionen.

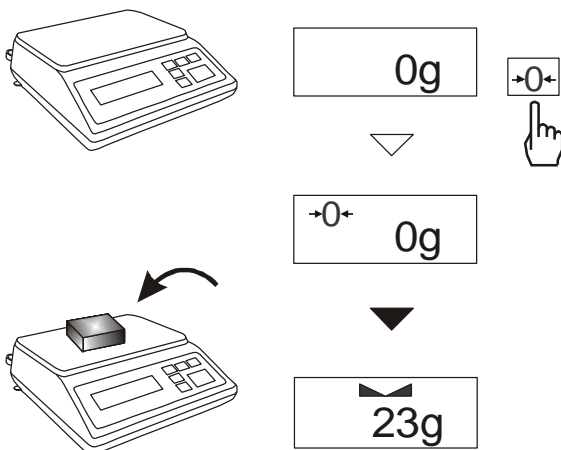
Nach drücken der MENU Taste werden Ihnen diese Sonderfunktionen in Form wie *PCS*, *AUt* usw. erscheinen. Die Auswahl der Funktion erfolgt mit der →T← Taste. Sollte die gewünschte Funktion nicht unter Menü zu finden sein, so sollten Sie unter *ACtIU* die Funktion aktivieren, indem Sie dort die Funktion auf F..1 setzen. Die Beschreibung der Funktionen finden Sie weiter unten aufgeführt.

Zeichenbeschriftung



- Gewicht auf die Waage legen
- Die Waage entlasten
- Drücken der gezeigten Taste beim Erscheinen der ... Info im Display.
- Änderung erzwungen
- Änderung automatisch

13. Wiegung



Die Waage sollte mit Hilfe der $\rightarrow 0 \leftarrow$ bzw. $\rightarrow T \leftarrow$ bei nicht geeichten Waagen in die Nullstellung gebracht werden.

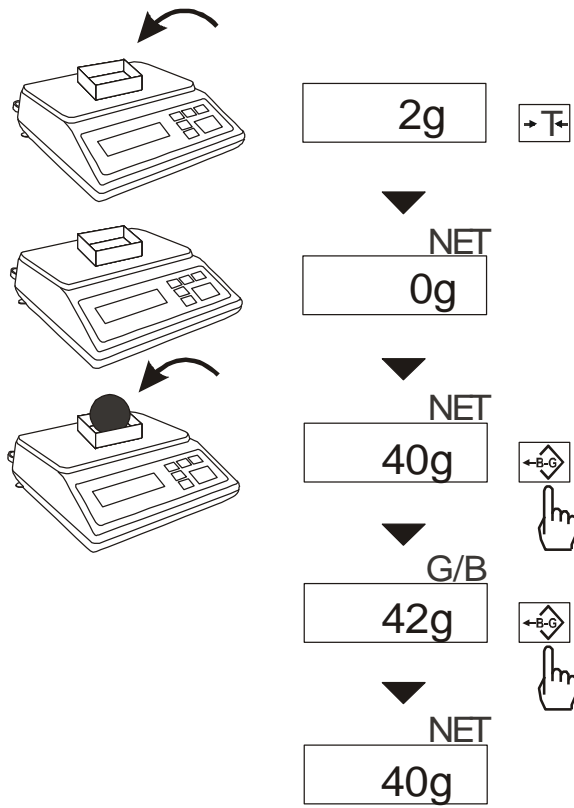
Wenn $\rightarrow 0 \leftarrow$ im Display erscheint, können Sie das Gewicht auf die Waage legen.

Erst wenn " $\triangleleft \triangleright$ " im Display erscheint, sollte der Wert abgelesen werden

Achtung:

Sollten Sie die Auto-Zero Funktion aktiviert haben, so ist die Nullstellung der Wage mit Hilfe der $\rightarrow 0 \leftarrow$ Taste überflüssig.

Wiegung mit der Tara Funktion

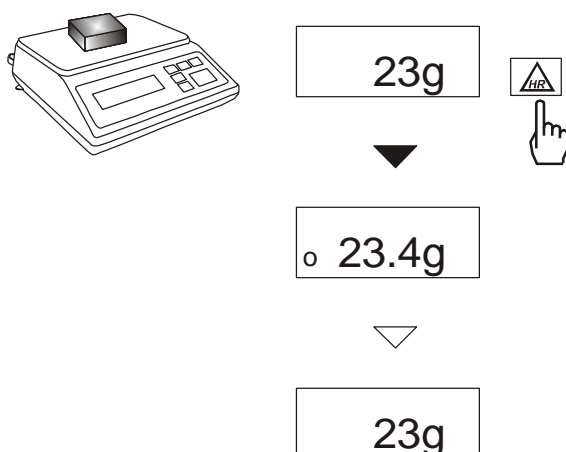


Tarabereich der Waage ist über den kompletten Wiegebereich der Waage.

Stellen Sie z.B. die Verpackung auf die Waage und drücken →T←. Die Benutzung der Funktion wird durch das *NET* im Display angezeigt. Taste B/G ermöglicht die Ablesung der Brutto / Netto Wiegewerte.

Bei ungeeichten Waagen ist diese Funktion inaktiv.

14. Erhöhung der Ablesbarkeit

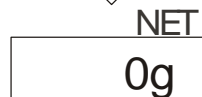
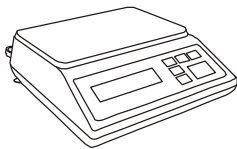
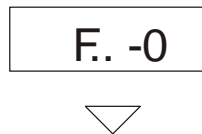
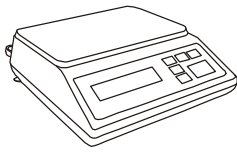


Die HR Taste ermöglicht die max. Auflösung die die Wiegezelle bietet (siehe * Technische Daten).

Der Wert wird für ca. 5 sec. Angezeigt.

Da diese erhöhte Auflösung zu einer erhöhten Ungenauigkeit führen kann. Ist eine Übertragung der hohen Auflösung zum PC oder Drucker nicht möglich.

15. Auto Zero Funktion (F..-AUt)



Diese Funktion sorgt für eine stabile Nullstellung der Waage.

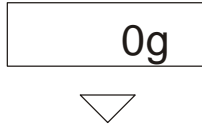
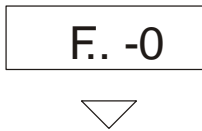
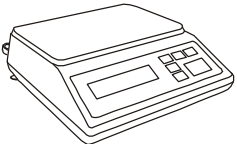
Im Display erscheint AUT wenn die Funktion aktiviert ist.


Wünschen Sie dieses Funktion zu deaktivieren so drücken Sie MENU, erscheint *F..-AUt* im Display so drücken Sie →T← und dann wenn *F..-0* erscheint wieder die →T← Taste.

Achtung:


In den ersten 10 min. nach dem Start der Waage. Ist diese Funktion automatisch.

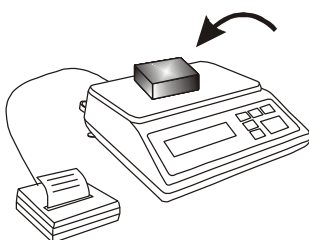
16. Zusammenarbeit mit Drucker (F..-LPt)



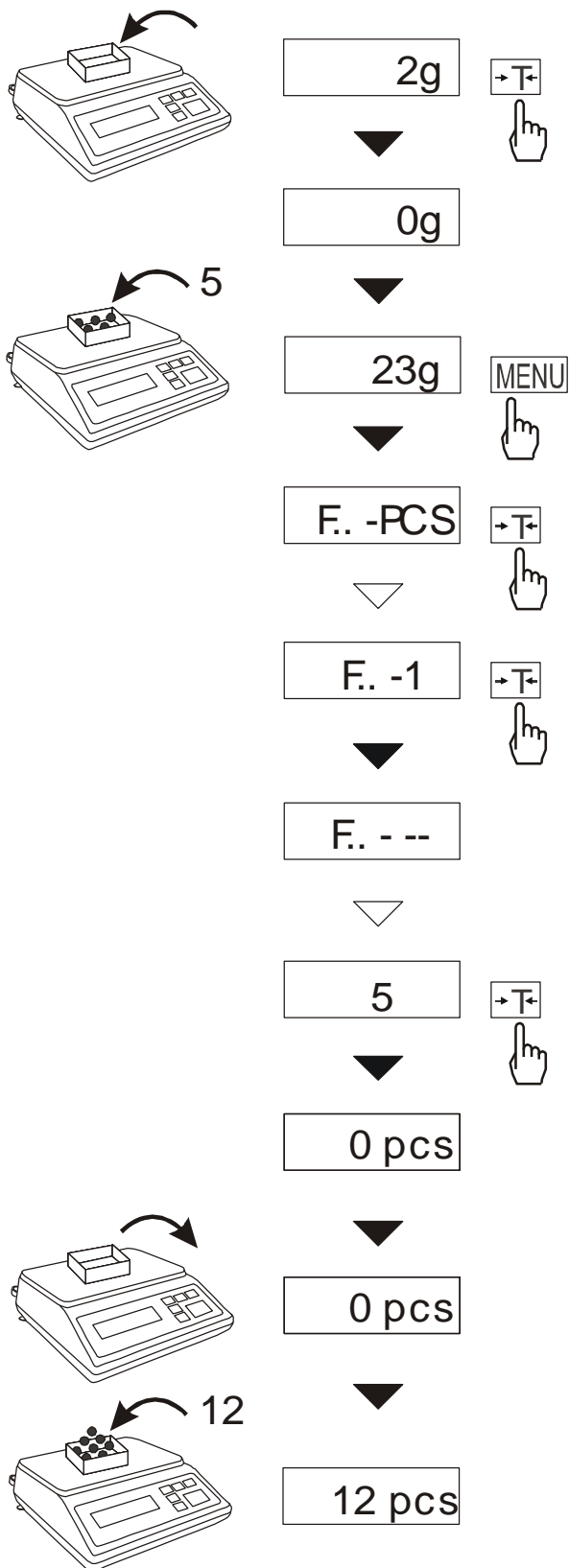
Diese Funktion stellt die RS-232 Schnittstelle der Waage so um, dass die Kommunikation direkt nach Stabilisierung des Gewichts ohne die  Taste erfolgt.

Auflegen / Stabilisierung / Drucken

Bei einer Kommunikation mit dem PC sollte die Datenübertragung durch drücken der  Taste erfolgen. Dazu drücken Sie MENU und wählen mit der →T← Taste, folgendes *F..-LPt* und *F..-0*. 1 steht für AN und 0 für AUS.



17. Stückzählung (F..-PCS)



The diagram illustrates the piece counting process on a scale. It shows the scale with a container and a tray, and a sequence of button presses and display readings:

- Initial display: 2g
- Press $\rightarrow T \leftarrow$ (hand icon)
- Display: 0g
- Press \blacktriangledown
- Display: 23g
- Press MENU (hand icon)
- Display: F.. -PCS
- Press $\rightarrow T \leftarrow$ (hand icon)
- Display: F.. -1
- Press $\rightarrow T \leftarrow$ (hand icon)
- Display: F.. - --
- Press \blacktriangledown
- Display: 5
- Press $\rightarrow T \leftarrow$ (hand icon)
- Display: 0 pcs
- Press \blacktriangledown
- Display: 0 pcs
- Press \blacktriangledown
- Display: 12 pcs

Diese Funktion ermöglicht die Zählung gleichschwerer Gegenstände. wie z.B. Schrauben usw.

Die Zählung erfolgt in zwei Schritten:

-1 Schritt – Die Auswertung des Stückgewichts mit Hilfe von Referenzgrößen wie 5, 10, 20, 50, 100, 200 und 500 Stk.

-2 Schritt- Stückzählung der auf der Wiegeschale befindlichen Masse.

Das Stückgewicht sollte größer wie die Ablesbarkeit der waage sein und die Refernzgröße um das 100 fache der Ablesung um genau Stückzählung zu erzielen. mit

Legen Sie z.B. 10 Stk. Auf die Waage. Nun drücken Sie MENU. Dann F..-PCS und F..-1 mit $\rightarrow T \leftarrow$ bestätigen. Erscheint die abgezählte Anzahl im Display (5, 10, 20 usw.) so drücken Sie $\rightarrow T \leftarrow$. Die Stückzählfunktion ist aktiv wenn „PCS“ anstat „g“ im Dipslay erscheint. Deaktivierung: MENU / F..-PCS / F..-0 mit $\rightarrow T \leftarrow$ drücken.

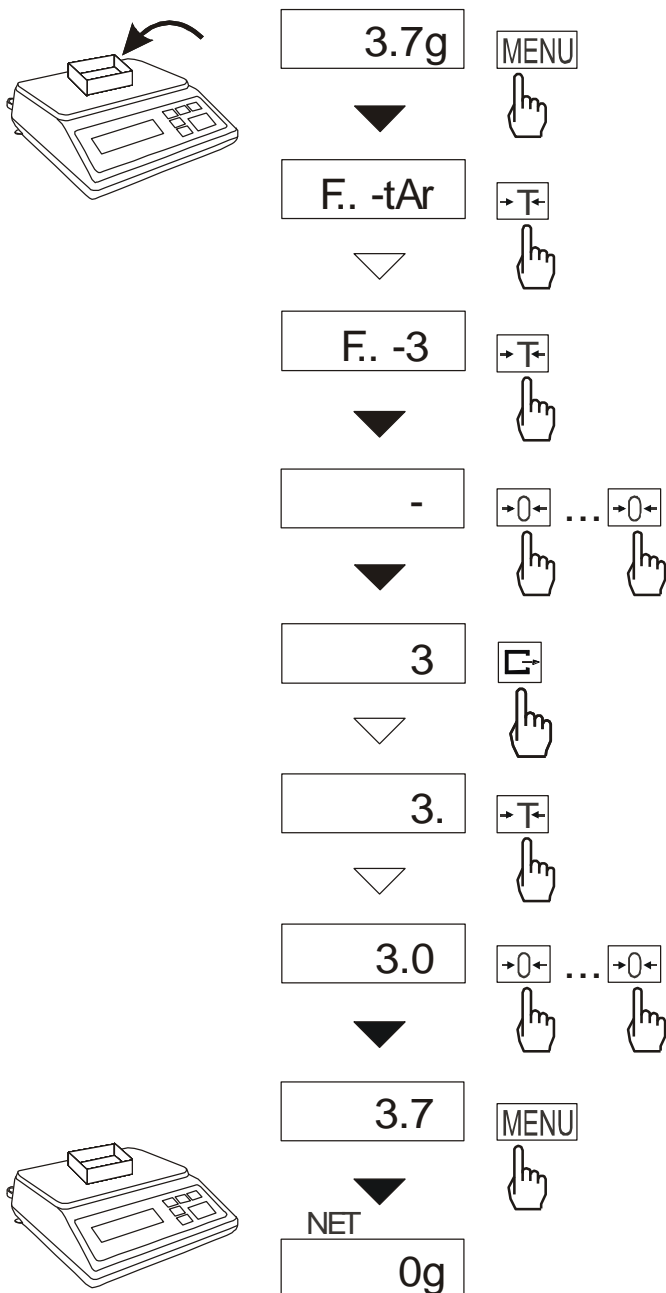
Achtung:

1.Err-3 ist eine Fehlermeldung die Ihnen auf den mangel der Referenzstückzahlen auf der Wiegeschale hindeutet oder dass das Stückgewicht kleiner wie die Ablesbarkeit der Waage ist.

18. Taragewicht in der Waage speichern (F..-tAr)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen einen Tara Wert in der Waage zu hinterlegen um die Eingabe der Tara Werte zu vermeiden. Die Eintragung des Tara Wertes kann Manuel per Hand oder mit Hilfe eines z.B. Behälters der sich auf der Waage befindet, bestimmt werden.

Tara Gewicht Speichern:



The diagram illustrates the sequence of operations to save a tare weight:

- Initial display: 3.7g
- Press MENU
- Press TARE (→T←) key
- Display: F..-tAr
- Press TARE (→T←) key
- Display: F..-3
- Press TARE (→T←) key
- Display: -
- Press zero key (→0←) twice
- Display: 3
- Press comma key (↵)
- Display: 3.
- Press TARE (→T←) key
- Display: 3.0
- Press zero key (→0←) twice
- Display: 3.7
- Press MENU
- Display: NET
- Final display: 0g

Drücke Sie MENU bei F..-tAr die →T← Taste. Folgende Optionen:

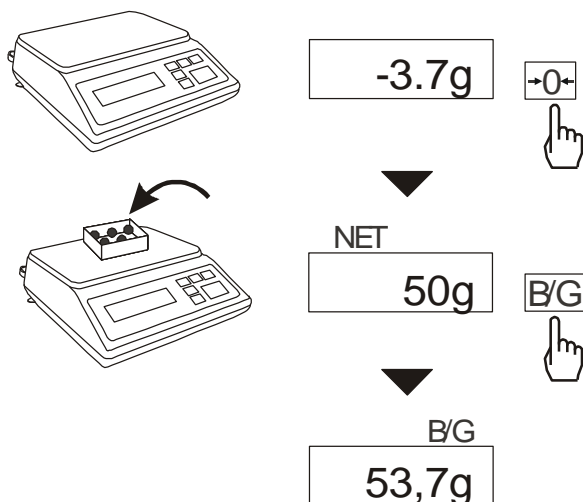
- F-0 – Funktion deaktivieren,
- F-1 – aktivierung der Funktion mit der zuletzt gespeicherten Werte,
- F-2 – speicherung des Tara Wertes der sich auf der Wiegeschale befindet,
- F-3 – Tara Eintragung mit Hilfe der: →0← Zahl ändern, ↵ Komma setzung, →T← Stelle verschieben und zurück mit MENU Tasten
- F-4 – Druck des eingetragenen Tara Gewichtes.

Die Aktivierung dieser Funktion wird mit NET Display Signalisiert.

Achtung:

Der TaraWert bleibt bis zur Änderung gespeichert, selbst nach ausschalten der Waage.

Wiegung mit Hilfe der gespeicherten Tara:



Sollten Sie die tAr Funktion aktiviert haben, wird dieser Tara Wert im „-“, stehen.

Haben Sie die Funktion Auto Zero aktiv so wird der Tara Wert nur kurz erscheinen bevor die Waage wieder 0 anzeigt.

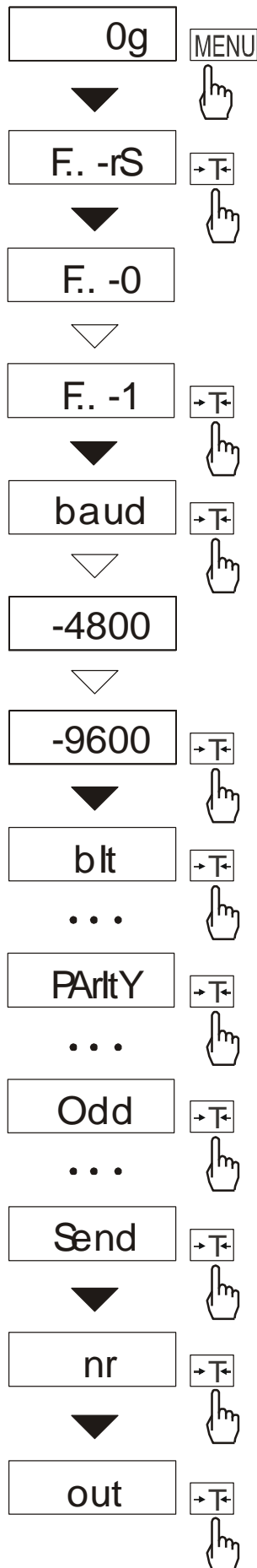
Haben Sie die Auto Zero Funktion nicht aktiv so drücken Sie die $\rightarrow 0 \leftarrow$ Taste um die Waage in die Nullstellung zu bringen.

Taste B/G ermöglicht Ihnen die Anzeige des Bruttogewichtes (im Display erscheint B/G) durch wiederholtes drücken der B/G Taste wird Ihnen das Nettogewicht angezeigt, im Display erscheint NET.


Achtung:

Bei unbelasteter Waage funktioniert nicht die $\rightarrow T \leftarrow$ Taste. Um Tara zu erzielen drücken Sie die $\rightarrow 0 \leftarrow$ Taste.

18. Einstellungen der Schnittstelle (F..- rS)



Für eine gute Kommunikation mit dem Drucker und PC können Sie hier die RS-232 Schnittstelle einstellen:

- bAud: 1200, 4800, 9600,
- bit: 7, 8,
- PArItY: 0, 1; Odd: 0, 1,
- nr (Waagennummer bei Nutzung mehrerer Waagen) Standard 0,
- Ständige Datenübertragung – ohne die  Taste zu drücken, ca. 10 Werte die sec. (SEnd: 0, 1).

Die unterstrichenen Werte sind Werkseinstellungen.

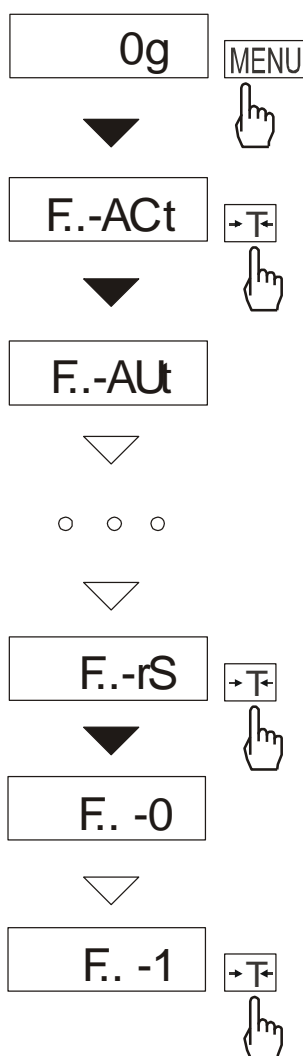
Zum Auswählen der Parameter müssen Sie im Menü (drücken der *MENU* Taste) die Funktion *rS-232* auswählen und die Parameter mit Hilfe der $\rightarrow T \leftarrow$ Taste während des Aufleuchten der Parameter bestätigen.

Links ist ein Beispiel wie Sie die Übertragungsgeschwindigkeit (*bAud*) von *9600* einstellen. Weitere Parameter werden nach dem gleichen Prinzip eingestellt.

Nach der Einstellung der Parameter erfolgt das Verlassen der Funktion über die *out* Option.

19. Funktion (F.-ACt)

Einstellung des Menüs Sonderfunktionen



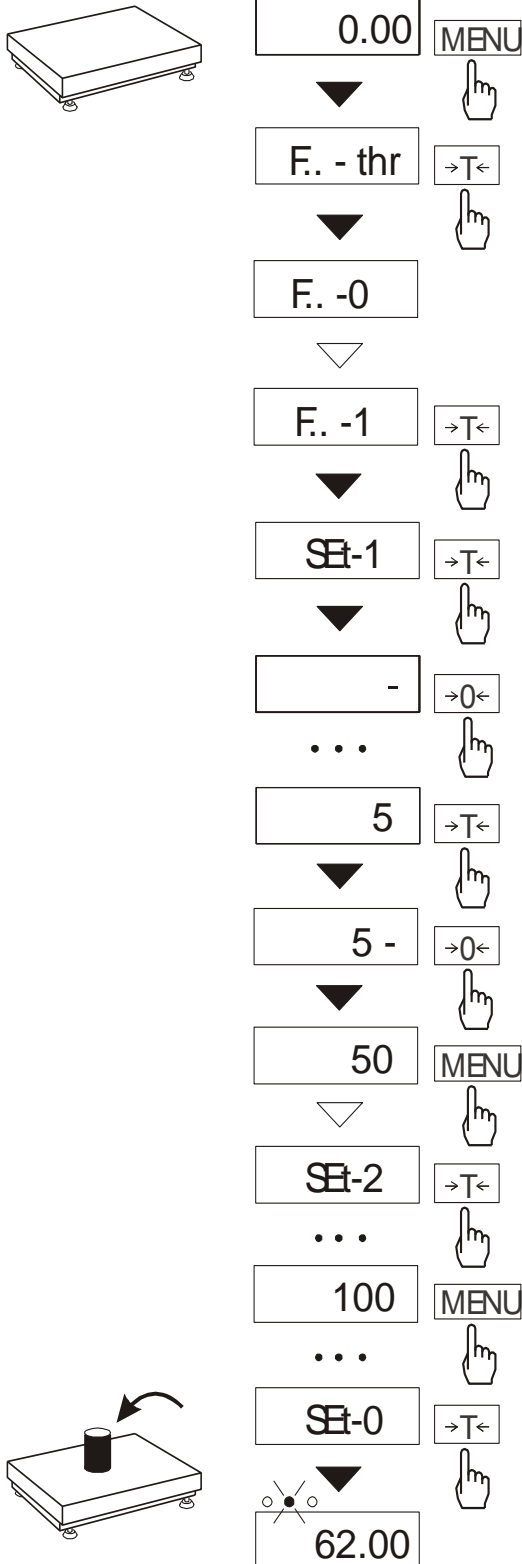
Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, Ihr Menü nach Ihren Wünschen zu gestalten. Sprich die Sonderfunktionen die Sie benötigen nach dem drücken der *MENU* Taste zur Verfügung zu haben und nicht die komplette Liste der Sonderfunktionen. Das Ziel ist Arbeitsschritte zu sparen

Um aktivierte Funktionen von deaktivierten Funktionen in der *ACtIV* Liste zu unterscheiden finden Sie im Display ein ▼ Zeichen. Dieses steht für aktivierte Funktion im Menü.

Links sehen Sie, wie die Funktion der Einstellungen der Parameter der rS 232 Schnittstelle in das Menü eingefügt wird.

Möchten Sie die Funktion aus dem Menü entfernen (deaktivieren) so gilt es *rS on* auf *rS oFF* zu ändern.

Diese Funktion erlaubt dem Anwender einen Vergleich der Wiegeergebnisse mit zwei davor einprogrammierten Werten: unterem Grenzwert und oberem Grenzwert. Die Überschreitung der Grenzwerte wird mit ($\rightarrow|/|\leftarrow$) im Display angezeigt und zusätzlich mit einem Ton signalisiert. Außerdem können dadurch unterschiedliche Stromkreisläufe geschlossen werden die Sie dann zum ansteuern von Maschinen nutzen können.



Um die Grenzwerte zu setzen drücken Sie bitte die *MENU* Taste und wählen Sie bitte *F..- thr* indem Sie beim Erscheinen des Menüpunkts mit der $\rightarrow T \leftarrow$ Taste bestätigen.

Folgende Möglichkeiten haben Sie:

- *F..- 0* – die Funktion deaktivieren,
- *F..- 1* - die Funktion aktivieren,
- *F..- P* – Prüfung der zuletzt eingetragenen Grenzwerte durch mehrmaliges drücken der Taste.

Mit Hilfe der $\rightarrow T \leftarrow$ Taste wählen Sie bitte *F..- 1*.

Es erscheinen folgende Grenzwertoptionen:

- *Set-0* - Übergang zum Wiegemodus nach der Einstellung der Grenzwerte.
- *Set-1* - unterer Grenzwert, (z.B.grün)
- *Set-2* - oberer Grenzwert, (z.B.rot)
- *Set-3* - null Grenze. (z.B.gelb)

Mit der $\rightarrow T \leftarrow$ Taste wählen Sie bitte die Option *Set-1*.

Tragen Sie nun den unteren Grenzwert ein, mit Hilfe der folgenden Tasten:

- $\rightarrow 0 \leftarrow$ - die Zahl ändern,
- Kommasetzung,
- $\rightarrow T \leftarrow$ - wechsel zur nächsten Zahl,
- MENU* - Ende.

Nun wie oben beschrieben in der Option *Set-2* den oberen Grenzwert setzen dann mit der Option *Set-0* wechseln Sie in den Wiegemodus und der Arbeit mit den von Ihnen eingetragenen Grenzwerten.

Möchten Sie diese Funktion nicht mehr nutzen drücken Sie die *MENU* Taste und wählen mit Hilfe der $\rightarrow T \leftarrow$ Taste *F..- thr* und bestätigen *F..- 0* mit der $\rightarrow T \leftarrow$ Taste.

Achtung:

Wenn es nötig ist können Sie mit Hilfe der Option *SEt-3* einen Grenzwert eintragen der als null (z.B. gelb) signalisiert wird.

Es besteht die Möglichkeit das Ergebnis der Abgleichmessungen mit den Grenzwerten an den PC zu senden.

Das Abgleichergebnis wird mit *MIN*, *OK* oder *MAX* auf dem Display Angezeigt

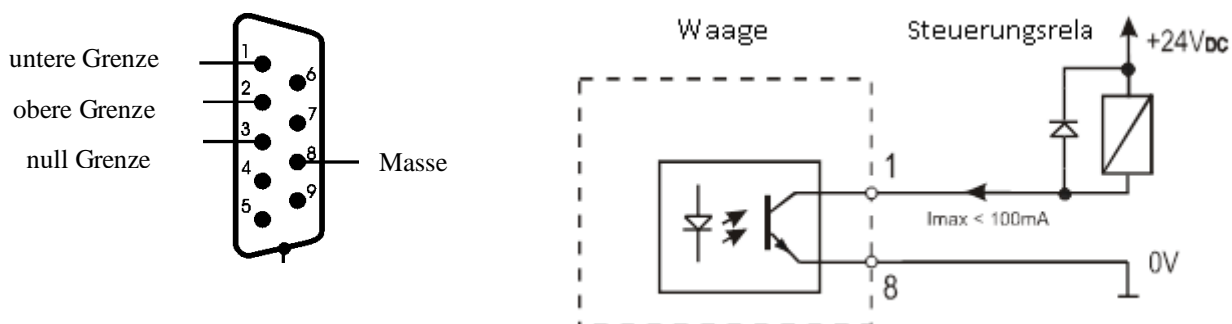
Wenn das Ergebnis der Wiegung:

- kleiner als der untere Grenzwert ist: zeigt die Waage *MIN* an,
- zwischen den beiden Grenzwerten ist: zeigt die Waage *OK* an und Signalisiert Akustisch die Überschreitung der Grenze.
- größer als der obere Grenzwert ist: zeigt die Waage *MAX* an und Signalisiert Akustisch die Überschreitung der Grenze.

Die Ausgänge der Waage können Sie nun mit Hilfe der Grenzwertfunktionen zum steuern von Maschinen oder ansteuern von Signallampen usw. nutzen.

Beim erreichen gewisser Grenzwerte werden Stromkreisläufe auf der zusätzlichen RS-232 Schnittstelle geschlossen. Siehe Bild Pinbelegung.

Standarteinstellung der Waage ist so, dass der Stromkreislauf dauerhaft geschlossen ist. Ideal zum Steuern von Signallampen.



Achtung:


Nach einschalten der Waage befinden sich beide Grenzwerte auf max.

Beim einstellen der Grenzwerte sollten Sie beachten dass die untere Grenze wirklich geringer als die obere Grenze ist.

20. Wartung und Pflege

1. Die Waage muss sorgfältig behandelt und regelmäßig gereinigt werden.
2. Es sollte darauf geachtet werden dass keine Verunreinigungen zwischen Wiegeschale und Gehäuse auftreten. Sollten diese festgestellt werden so gilt es die Wiegeschale vorsichtig nach oben zu entnehmen und mit Hilfe eines weichen Pinsels oder einem Tuchs die Verunreinigung zu entfernen.
3. Sollte es zur Störungen der Waage, auf Grund von Netzspannung, kommen so gilt es den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen und nach einigen Sekunden wieder ein zu stecken.
4. Wartungs- und Reparaturarbeiten an der Waage sollten nur durch einen autorisierten Fachhändler durchgeführt werden.
5. Achten Sie beim Transport der Waage auf ausreichende Verpackung, des Weiteren sollte dazu die Wiegeschale von der Waage entfernt werden um Beschädigungen zu vermeiden. Überlastung durch Druck auf die Wiegeschale.

Fehlermeldungen:

Fehlermeldung	mögliche Ursache	mögliche Lösung
<i>C-1 ... 6</i> (über 1 min.)	Autotest negativ	wenn die Meldung nicht erlischt, Service informieren.
Waage wiegt nicht bzw. falsch	Transportsicherung (siehe Einleitung)	Transportsicherung entfernen
<i>L</i>	Wiegeschale fehlt	Wiegeschale vorsichtig auflegen
	Mechanische beschädigung der Waage.	Service informieren
<i>H</i>	Überlastung der Waage.	Waage entlasten
	Mechanische beschädigung der Waage.	Service informieren
<i>Err-b</i>	Waage während des Einschaltens belastet.	Waage entlasten ggf. Neustart
keine Anzeige 	Unstabiler Stand der Waage, Vibrationen, Luftzirkulation.	Aufstellungsort ändern bzw. Ursachen beheben.
	Waage beschädigt	Service informieren
-----	Tarierung nicht abgeschlossen	siehe oben Aufstell. usw.



Konformitätserklärung

Certificate of conformity



Hiermit erklären wir, dass die Bauart der nachfolgend bezeichneten, elektronischen, nichtselbsttätigen Waage

PCE Deutschland GmbH
Im Langel 4
D-59872 Meschede
Deutschland
Tel: 01805 976 990*
Fax: 029 03 976 99-29
info@warensortiment.de
www.warensortiment.de

*14 Cent pro Minute aus dem dt. Festnetz, max. 42 Cent pro Minute aus dem dt. Mobilfunknetz.

Benennung / Name :	Plattformwaage
Typ / Type :	PCE-PM Serie
Nr. der EG-Bauartzulassung / Approval No. of EC:	PL 06 004 (PCE-PM Serie)
Eichklasse / accuracy class :	III
Herstellernummer / Serial number:	
Nr. der benannten Stelle für die EG-Bauartzulassung:	1443 GUM PL

dem in der Bescheinigung über die Bauartzulassung beschriebenen Baumuster sowie den geltenden Anforderungen folgender EG-Richtlinien entspricht:

We hereby declare that the product to which this declaration refers conforms with the following standards:

EG-Waagerichtlinie: **90/384/EWG geändert durch 93/68 EWG**
Council Directive: *90/384/EEC amended by Council Directive 93/68/EEC*

EG-EMV-Richtlinie: **2004/108/EG**
Electromagnetic compatibility (EMC): *83/336/EEC*

EG-Niederspannungsrichtlinie: **2006/95/EG**
Low Voltage Directive: *73/23/EEC*

Angewendet harmonisierte Normen und technische Spezifikationen:

Metrologie / Metrological:	DIN EN 45501
EMV / EMC:	DIN EN 55022
Sicherheit / Safety:	DIN EN 61010-1:2004

Die Konformitätserklärung gilt bezüglich der EG-Waagerichtlinie nur in Verbindung mit einer Konformitätsbescheinigung einer benannten Stelle.

Der vorstehende Satz entfällt, wenn die nichtselbsttätige Waage von PCE Deutschland GmbH geeicht wurde.

Datum: 01.12.2009

Hersteller-Unterschrift:

Angaben zum Unterzeichner:

Geschäftsführer
PCE Deutschland GmbH



CERTYFIKAT ZATWIERDZENIA TYPU WE NR PL 06 004

CERTIFICATE OF EC TYPE APPROVAL NO PL 06 004

Wydany przez: GŁÓWNY URZĄD MIAR
Issued by: ul. Elektoralna 2, 00-139 Warszawa

Jednostka
Notyfikowana: 1440
Notified Body:

Na podstawie: rozporządzenia Ministra Gospodarki, Pracy i Polityki Społecznej z dnia 11 grudnia 2003 r. w sprawie zasadniczych wymagań dla wag nieautomatycznych podlegających ocenie zgodności (Dz. U. z 2004 r. Nr 4, poz. 23), wdrażającego Dyrektywę Rady 90/384/EWG zmienioną Dyrektywą Rady 93/68/EWG
In accordance with: regulation of Minister of Economy, Labour and Social Policy of 11 December 2003 on essential requirements for non-automatic weighing instruments subject to conformity assessment (implementing Council Directive 90/384/EEC amended by Council Directive 93/68/EEC)

Wnioskodawca: PCE Group Engineering, Im Langel 4
Issued to: 59872 Meschede

Dotyczy: Niemcy
In respect of: wagi nieautomatycznej elektronicznej
electronic non-automatic weighing instrument

typ: <i>type:</i>	PCE-PM	klasa dokładności: <i>accuracy class:</i>	III
Max	0,3 kg + 300 kg		
Min:	zgodnie z PN-EN 45501:1999 w zależności od przyjętej działki legalizacyjnej "e" <i>in accordance with PN-EN 45501:1999, depending on verification scale interval "e"</i>		
n:	≤ 3 000		
e:	od 0,1 g do 500 g		
d:	= e		
T	-Max		

Wniosek końcowy: waga nieautomatyczna spełnia wymagania zasadnicze określone w rozporządzeniu Ministra Gospodarki, Pracy i Polityki Społecznej z dnia 11 grudnia 2003 r. w sprawie zasadniczych wymagań dla wag nieautomatycznych podlegających ocenie zgodności (Dz. U. z 2004 r. Nr 4, poz. 23)
Final statement: non-automatic weighing instrument satisfies the essential requirements set out in the regulation of Minister of Economy, Labour and Social Policy of 11 December 2003 on essential requirements for non-automatic weighing instruments subject to conformity assessment

Data ważności: 02.08.2016
Valid until:

Liczba stron: 15
Number of pages:

Numer sprawy: 3869-LB 14-4190-15/0993/15/JB/06
Reference number:

Charakterystyki metrologiczne, warunki zatwierdzenia typu i specjalne wymagania, jeśli istnieją, zawarte są w załączniku, który jest integralną częścią certyfikatu.

The principal characteristics, approval conditions and special regulations, if any, are set out in the Annex, which forms an integral part of the certificate.



Warszawa, 02.08.2006

.....
Jeremi Ławczycki
Wiceprezes

- (Zeichen des polnischen Eichamtes) -

Bauartzulassung der Plattformwaage WE NR PL 06 004 (PCE-PM)
CERTIFICATE OF EC TYPE APPROVAL NO PL 06 004

Herausgegeben durch:

Issued by:

GLÓWNY URZĄD MIAR
ul. Elektoralna 2, 00-139 Warszawa

Herausgebende Einheit:

Notified Body:

1440

Herausgegeben nach :

In accordance with:

dem Erlass des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und für Sozialpolitik vom 11 Dezember 2003 in Sache der grundlegenden Anforderungen für nichtautomatische Waagen, die der Richtigkeits-(Konformitätserklärung) unterliegen (Dz.U.z 2004 r. Nr.4, poz.23), nach der Direktive des Rates 90/384/EWG, geänderter Direktive des Rates 93/68/EWG
regulation of Minister of Economy, Labour and Social Policy of 11 December 2003 on essential requirements for nonautomatic weighing instruments subject conformity assessment (implementing Council Directive 90/384/EEC amended by Council Directive 93/68/EEC)

Auftraggeber:

Issued to:

PCE Group Engineering, Im Langel 4
59872 Meschede
Deutschland

Betrifft:

In respect of

elektronische, nichtautomatische Waage
non-automatic electronic weighing instrument

Typ: PCE-PM
type:
Max 0,3- 300kg
n: ≤ 3000
e: ab 0,1g bis 500g
d: =e
T - Max

Eichklasse:
accuracy class:

III

Arbeitstemp.Bereich
temperature range

+10 °C / +40°C

Abschlussklausel:

Final statement:

Die elektrische , nichtautomatische Waage erfüllt und entspricht aller erforderlichen Voraussetzungen des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Sozialpolitik vom 11 Dezember 2003 in Sache der grundlegenden Anforderungen für nichtautomatische Waagen, die der Richtigkeits-(Konformitätserklärung) unterliegen (Dz.U.z 2004 r. Nr.4, poz.23) *non-automatic weighing instrument satisfies the essential requirements set out in the regulation of Minister of Economy, Labour and Social Policy of 11 December 2003 on essential requirements for non-automatic weighing instruments subject to conformity assessment.*

Gültig bis:

Valid until:

02.08.2016

Seitenanzahl:

Number of pages:

15

Aktenzeichen:

Reference number:

3869-LB14-4190-15/0993/15/JB/06

Die meteorologische Charakteristik, die Voraussetzungen für die Bauartzulassung und andere spezielle Anforderungen, wenn vorhanden , sind im Anhang der Bauartzulassung beinhaltet. *The principal characteristics, approval conditions and special regulations, if any, are set out in the Annex, which forms an integral part of the certificate.*

(Siegel des polnischen Eichamtes)
rund mit Adler

(Handunterschrift)
Włodzimierz Sanocki
(Der Präsident)